

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1729-31.12.1735

7. - 9. Januar 1734

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176505)

J. H. N.

7. Das Morgens waren wir mit
andern Freunden, bei Mr. Howard
zum Frühstück und besahen das
Castell. Und Langall kamen einige
an nach Tranz zu bestellen. Ich
singing in der Disziplin von dem
H. Gouv. Parck. Verantwortete ihn
also bald. Pater Thomas, Mr. Burton
Cap. Tully etc. besuchten uns. Das Mit-
tags und Abends waren wir bei Mr.
Crawford zu Gast. Nachmittags be-
suchten uns viele Engl. Freunde
u. Männer.

8. Weil uns Mr. Burton zu Gast
geboten, so waren wir mit dem
H. Gouv. etc. alda. H. Gouv. sprach
an mich abtormal seinen lieben lieben
Gott.

9. Ich wünschte Mr. Parker zu besuchen
haben besuchten. Das Mittag- und Abends
waren wir bei dem H. Fowke
zu Gast, aber die Pouds waren übel

U A R I U

34

Nachdem Abends Ramin unser 3. Port.
Bisulhabund von Salliacasse zu rüch
und brachten einen neuen Laden mit, 8.
Freiort Joseph. Mit dem Donntage br.
reitet.

10. Am diesem Donntage gendigte ich
Malab. aus Luc: 2, 31. — H. Gristen
abon Portug. Wir waren bei Capl. Tully
zu Gast. H. Gouds mit J. Fr. Erbsten
Ramin in der Portug. Versammlung
Luis Madera mit J. Fr. Ramin zu und.

11. Im Morgens besuchten wir. Hof
Consett, Mr Cook und bei Mr Straighlon
sprachen wir. Aufmiltage um 3.
Uhr copulirte ich den H. Johan Jacob
Funch mit Christina de Jorgen. Den
H. Gouds mit seiner J. wasser Joubat
bei dabei.

12. Seit als am neuen Jahr Tag O. St.
besuchten wir den H. Gouv. und
die übrigen Freunde. Ich gendigte
Malab. aus Eph: 4, 22, 23, 24.
Wir sprachen bei den H. Gouv. Nach
mittage proponirte H. Gristen Portug.